

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	8
Einleitung	9
TEIL I	
1. Gedanken zur Bedeutung und Notwendigkeit der Koordinationsschulung	10
2. Koordination	11
2.1 Definition	12
2.2 Merkmale der koordinierten Bewegung	13
2.3 Schwerpunkte der Koordinationsschulung	13
3. Koordinationsschwächen und ihre Abgrenzung zur Störung	15
3.1 Definition	15
3.2 Merkmale der Koordinationsschwächen	15
3.3 Ursachen der Koordinationsschwächen	16
4. Aufgaben und Ziele des Unterrichts in der Sporterziehung mit behinderten und nicht behinderten Kindern	18
5. Zur pädagogisch-methodischen Struktur des Unterrichts	21
6. Kriterien für die Unterrichtsgestaltung und das Lehrerverhalten	24
TEIL II	
1. Gliederung der Kartei	26
2. Erläuterung der Karteikarten	27
TEIL III – Anhang	
1. Übersichten	30
1.1 Grundtätigkeiten	30
1.2 Ordnungsformen	31
1.3 Körperhaltungen	32
2. Literatur	33
2.1 Allgemeine Literatur zur Theorie und Praxis des Sports	33
2.2 Behinderungsspezifische Literatur zur Theorie und Praxis der heilpädagogischen Leibeserziehung	34
2.3 Literatur zur Rhythmik	36
2.4 Literatur zu Entspannungstechniken	37
2.5 Nachschlagewerke	37
2.6 Anschriften-Verzeichnisse	38
2.7 Psychomotorische Übungsgeräte und Lieferantenverzeichnis	38
2.8 Anmerkungen	39